

Juli 2025

Der Sportverein für die ganze Familie



Wir feiern das Jubiläum  
am 5. Juli 2025  
im Sportzentrum „Im Lindert“,  
Kardinal-von-Galen-Str. 2



# Das Programm

## Zum 25-Jährigen wird gefeiert

Sportzentrum „Im Lindert“, Kardinal-von-Galen-Straße 2

**Freitag, 4. Juli 2025**

ab 17 Uhr

Übernachtung der Jugend im Lindert

Pommes

Wasserrutsche

**Samstag, 5. Juli 2025**

8 Uhr

Frühstück der Jugend,  
dann Aktivitäten auf der Anlage

10 Uhr

Mini-Kicker-Spiel

Volleyball auf dem Beach-Volleyball-Feld

Messung der  
Schussgeschwindigkeit

Fußball-Dart



Web: [www.event-worker.com](http://www.event-worker.com)  
Tel: 02381 - 660 644 0  
Mobil: 0155 - 61 35 39 84

**Event**  
Worker

Festwirt  
Imbissbetrieb  
Veranstaltungsservice  
Veranstaltungstechnik



11 Uhr

Töpfer-Aktion mit westnetz

12 Uhr

Mitmach-Aktionen der Freizeit- und Breitensport-Abteilung  
Bewegungsbaustelle für Kinder in der Sporthalle

13-17 Uhr

Tischtennis in der Sporthalle

Pizza

Kaffee+Kuchen

14 Uhr

Landrat Mario Löhr startet  
das Fußball-Jux-Turnier

19 Uhr

Grußwort des Schirmherrn, Bürgermeister Lothar Christ;  
anschließend Jubilar-Ehrungen im Zelt

Hüpfburg

Getränke u.v.m.

ab 20 Uhr

Party im Zelt mit DJ



# MB Events

DJ, Licht-, Ton-, Eventtechnik

**Moritz Bergmann**

✉ info@mbeventswerne.de

☎ 0157 89649752

📷 mb.events.werne



# Herzlich willkommen beim Werner SC!



*Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde, Förderinnen und Förderer unseres Werner SC, sehr geehrte Damen und Herren,*

*25 Jahre Werner SC – das bedeutet ein Vierteljahrhundert voller Bewegung, Gemeinschaft und sportlicher Leidenschaft. Dieses Jubiläum ist für uns alle ein Grund zur Freude und ein besonderer Anlass, auf das bisher Erreichte mit Stolz zurückzublicken – und mit frischer Energie nach vorn zu schauen.*

*Unser Verein ist seit seiner Gründung ein Ort der Begegnung, des Miteinanders und der persönlichen Entwicklung – für Menschen jeden Alters, jeder Herkunft und jeder sportlichen Ambition. Im Zentrum unseres Handelns steht bis heute die Organisation eines verlässlichen, geordneten und abwechslungsreichen Spiel- und Sportbetriebs. So können wir unseren Mitgliedern Woche für Woche ein vielfältiges Angebot bieten – von klassischen Ballsportarten über gemeinschaftliche Übungstunden bis hin zu modernen Gesundheits- und Fitnesskursen.*

*Dabei war es uns immer wichtig, den Freizeit- und Breitensport genauso zu fördern wie den leistungsorientierten Wettkampfsport. Beides bietet unseren Mitgliedern gleichermaßen die Chance zur persönlichen Entwicklung. Wir sind stolz darauf, vielen jungen Talenten die ersten Schritte auf ihrem sportlichen Weg ermöglicht zu haben. Ein starker Verein lebt von engagierten Menschen. Deshalb legen wir großen Wert auf die Aus- und Weiterbildung unserer Übungsleiterinnen und Übungsleiter, Trainerinnen und Trainer sowie ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Ihr Einsatz, ihre Kompetenz und ihre Begeisterung bilden das Fundament unserer Arbeit. Besonders am Herzen liegt uns die Jugendarbeit. Mit gezielter Talentsichtung und -förderung, altersgerechten Bewegungsangeboten und der Einbindung junger Menschen in soziale und sportliche Strukturen schaffen wir Perspektiven – sportlich wie persönlich.*

*Mein herzlicher Dank gilt allen, die diesen Weg mitgestaltet haben. Gemeinsam haben wir viel erreicht – und gemeinsam gehen wir weiter auf diesem Weg. Auf die nächsten 25 Jahre!*

*Mit sportlichem Gruß*

*Oliver Grewe  
Vorsitzender des Werner SC 2000 e.V.*



*Liebe Sportlerinnen und Sportler, liebe Bürgerinnen und Bürger,*

*es ist mir eine große Freude, zum 25-jährigen Bestehen des Werner SC 2000 e. V. meine herzlichsten Glückwünsche zu übermitteln.*

*Die Verschmelzung der Traditionsvereine SSV Werne 16/25 e.V. und Sportfreunde 67 Werne-West e.V. kurz vor der Jahrtausendwende erforderte viel Mut, ehrenamtliches Engagement und Energie. Die für den Vereinszusammenschluss Verantwortlichen legten den Grundstein für das nunmehr 25-jährige Erfolgsmodell im Werner Sport. Der WSC 2000 e.V. hat sich als zweitgrößter Breitensportverein mit seinem Sportangebot im Fußball, Freizeit- und Breitensport, Tischtennis und Volleyball zu einem unverzichtbaren Bestandteil der Werner Sportlandschaft entwickelt – sportlich wie gesellschaftlich.*

*Die Erfolge des WSC 2000 e. V. sind beeindruckend. In der Saison 2023/2024 gelang der Fußball-Abteilung als ungeschlagener Bezirksliga-Meister der direkte Wiederaufstieg in die Fußball Landesliga. Ebenfalls hervorzuheben ist der Erfolg der U19-Tischtennismannschaft des WSC 2000 e.V., sie belegte den 1. Platz in der Bezirksoberliga und sicherte sich damit den Aufstieg in die NRW-Liga, die höchste Jugendspielklasse im Tischtennis in NRW.*

*Vom Breiten- bis zum Leistungssport, über die Kinder- und Jugendarbeit bis hin zum Erwachsenensport, beim Werner SC 2000 e. V. stand und steht der Sport im Vordergrund. Ob als Funktionär, Übungsleiter oder Helfer, die ehrenamtlichen Vereinsmitglieder leisten einen nicht zu messenden Beitrag für unsere Gesellschaft und nicht zuletzt für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt.*

*Ich wünsche dem Verein und allen Beteiligten für die Zukunft alles Gute, viel Gemeinsinn und zur Jubiläumsfeier unvergessliche Stunden.*

*Sportliche Grüße*

*Lothar Christ  
Bürgermeister der Stadt Werne*



## Die Vorgeschichte Mit Fußball fing alles an

### Vom Ballspielverein bis zum Werner SportClub

Die Geschichte des Fußballs in Werne geht zurück bis ins Jahr 1911. Am 6. Juni, dem Dienstag nach Pfingstmontag, gründeten sportbegeisterte Männer in der Gaststätte Angelkort den Ballspielverein Teutonia. Gespielt wurde auf der „Ziegenwiese“ im Hagen gegen Mannschaften aus dem Umfeld. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten u.a. Josef Tamsel und Theodor Melisch, die fünf Jahre später, nämlich am 23. März 1916, auch bei der Versammlung in der Gaststätte Burghof anwesend waren, als dort nach einem Fußballspiel zwischen der katholischen und evangelischen Jugend der „Ballspielverein Werne 16“ aus der Taufe gehoben wurde.

Nach einer kriegsbedingten Pause zwischen 1917 und 1919 ging es dann mit dem geregelten Spielbetrieb weiter. Unter neuem Namen begann der „Sportverein Werne 1916“ im Jahr 1919 in der

C-Klasse des Westdeutschen Fußballverbandes. 1920 fusionierten der SV 1916 und der Turnverein von 1903. Doch es war eine Liaison von kurzer Dauer. 1922 gelang mit einem Erfolg über Unna-Massen der Aufstieg in die A-Klasse. 1931 erreichte der Sportverein von 1916 die 1. Bezirksklasse. Inzwischen hatten fußballbegeisterte Zechenbeamte den Verein für Körperpflege von 1925 gegründet. Für den VfK wurde ein Acker an der Freiherr-vom-Stein-Straße hergerichtet – der Vorläufer des Stadtstadions. Der Verein bot auch Leichtathletik an.

1936 fusionierten der SV 1916 und der VfK 1925 – dieses allerdings zunächst nicht mit dem gewünschten Erfolg. Die neue Spielvereinigung 16/25 stieg aus der Bezirksklasse ab. Schnell gelang die Rückkehr durch den Gewinn der Meisterschaft im Fußballkreis Lüdinghausen. Mit Beginn



des Zweiten Weltkrieges wurde das Stadtstadion eingeweiht – eine schicke Arena, wie sie zu jener Zeit selten zu finden war. Bis 1944 hielten die Werner in einer Kriegssportgemeinschaft den Betrieb aufrecht.

## **Fußball-Boom in Werne**

Nach Beendigung des Krieges stellten die Werner schnell wieder eine starke Mannschaft und stiegen bereits in der Saison 1947/48 in die Westfalenliga auf. Der Fußballboom setzte ein. Zu Spielen gegen VfB Bielefeld und andere Top-Vereine kamen mehrere tausend Besucher ins Stadtstadion. Das Derby gegen den FC TuRa Bergkamen fand vor 7.000 Zuschauern statt.

1952 folgte ein Rückschlag: Weil die Spielvereinigung gegen Verbandsbestimmungen versto-

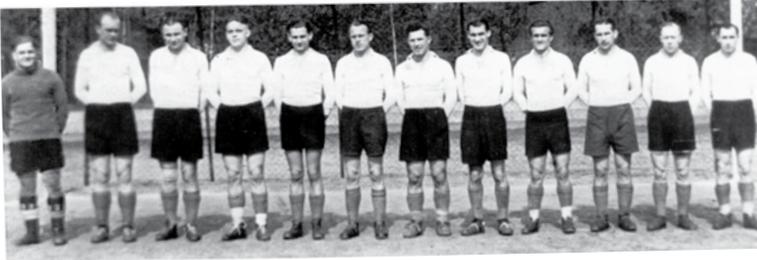
ßen hatte, wurde sie mit dem Zwangsabstieg in die Bezirksklasse bestraft. „Dieser für den Verein harte Schlag konnte durch kameradschaftliches Zusammenhalten aller Mitglieder aufgefangen werden“, heißt es in einer Chronik. So feierte der Verein 1956 sein 40-jähriges Bestehen mit einer Sportwerbewoche, die gleich 14 Tage dauerte.

1949 wurde parallel der Sportverein Werne 16 wieder gegründet. Die erfolgreiche Vereinsarbeit fand ihren Höhepunkt 1958 mit dem Aufstieg in die Bezirksklasse. Am 15. Juli 1961 schlossen sich Spielvereinigung 16/25 und der Sportverein 16 zum Spiel- und Sportverein 16/25 zusammen.

Bis zur Verschmelzung mit den Sportfreunden Werne 67 zum Werner SC 2000 Ende 1999 pendelte der SSV 16/27 zwischen Kreisliga A und Landesliga.



# Teams auf Torejagd Ein Blick ins Fotoalbum



1



2



3



4



5



6



7

10



8



11



9

## Komplette Vereinsgeschichte

25 Jahre sind ein guter Grund zurückzublicken. Der Werner SC 2000 sucht historische Fotos aus allen Abteilungen. Helfen Sie uns, die Vereinsgeschichte zu komplettieren und schicken Sie WSC-Aufnahmen an [joerg.stengl@wernersc.de](mailto:joerg.stengl@wernersc.de)



# Zwei Vereine Ein gemeinsames Ziel

## Spiel- und Sportverein Werne16/25 e.V.

### 15. Juli 1961

Zusammenschluss des Sportvereins Werne 16 und der Spielvereinigung Werne 16/25 zum Spiel- und Sportverein Werne 16/25 e.V. in der Gaststätte Möllenbrink; Meldung von fünf Mannschaften, drei Jugend- und drei Schülermannschaften zum Wettspielbetrieb; Zuteilung der ersten Mannschaft zum Bezirk Hellwig

### 1965

Aufstieg der 1. Mannschaft in die Landesliga V (56:4 Punkte und 105:36 Tore) mit Trainer Rahmig sowie Wortmann, Spies, Schwert, Martzok, Stüer, Gremler, Kaseja, Kussel, Pourie, Melisch, Vogdt, Pötsch und H. Bröker

### 1966

Die A-Jugend erringt die Kreismeisterschaft und den Kreispokal, erreicht vor 3.000 Zuschauern das Endspiel um die Westfalenmeisterschaft (SSV-VfL Bochum 1:4) und scheidet in den Spielen um die Westdeutsche Meisterschaft (3.000 Zuschauer) in der Vorschlusrunde mit 0:2 gegen den 1. FC Köln aus. Es spielten: K. Jahncke, Homann, Balcerzak, Sensebusch, Walter, Kesting, B. Linker, Kolodziej, D. Jahncke, Knieper, Swat, Krabs; die Schülermannschaft wird Meister im Kreis Lüdinghausen mit Knierim, Schemann, Haverkamp, Fittinghoff, Jahncke, H. Balcerzak, Büscher, Jahncke, Giffey, Walter, Neuhaus

### 1967

Die zweite Mannschaft wird Meister in der 1. Kreisklasse und steigt in die Bezirksklasse Hellweg-Nord auf; 14 Spieler aus der dritten Mannschaft wechseln zum neu gegründeten Verein Sportfreunde 67

### 6. März 1982

Die A-Jugend scheidet vor 800 Zuschauern nach 0:3 gegen Schalke 04 aus dem Westfalenpokal aus. Zum Team gehörten: Kühnel, Thannheiser, Golz, Giers, Jasper, Pietsch, Schwenninger, Nattler, Wohl, Wöstmann, Essinger, Brocke

### 7. Dezember 1999

Die außerordentliche Mitgliederversammlung im Kolpinghaus beschließt die Auflösung des Vereins SSV Werne 16/25 e.V. und bereitet die notwendigen Unterlagen für die Neugründung eines Vereins vor; Gründungsversammlung des Werner Sport Club 2000 e.V.



## **Sportfreunde Werne 1967 e.V.**

### **1. Juni 1967**

Gründungsversammlung des Vereins im „Haus Tellenbach“; Vorstand: Dieter Stork (1. Vors.), Rolf Tellenbach (2. Vors.), Ferdinand Schwerdt (Gesch.-Führer), Bernhard Schwert (Kassierer); Vereinsfarben rot-weiß

### **26. Juli 1969**

Jahreshauptversammlung im „Haus Havers“, Meldung einer 2. Fußballmannschaft

### **12. Oktober 1981**

Verselbstständigung der Abteilungen, Ehrung des 800. Mitglieds

### **28. Februar 1983**

Auf der Jahreshauptversammlung im „Haus Havers“ versprechen die Ratsherren Bargel und Breforth den Bau eines Tennenplatzes im Werner Westen.

### **1995**

Freundschaftsspiel gegen den FC Schalke 04 im Sportzentrum „Dahl“;  
25-jähriges Jubiläum der Freizeit- und Breitensportabteilung;  
Übernahme der Veranstaltungsräume im Sportzentrum „Lindert“;  
Internationale Begegnung in Tidaholm (Schweden); Sondierungsgespräch mit dem SSV Werne über eine Fusion

### **22. März 1999**

Jahreshauptversammlung im „Haus Havers“: Lutz Hammer wird als Vorsitzender bestätigt, Auftrag zu Fusionsverhandlungen mit dem SSV Werne

### **19. April 1999**

Erstes Fusionsgespräch mit dem Vorstand des SSV Werne im Freiherr-vom-Stein-Stadion

### **7. Dezember 1999**

Die außerordentliche Mitgliederversammlung im „Kolpinghaus“ beschließt die Auflösung des Vereins Sportfreunde 67 Werne-West e.V.; Gründungsversammlung des Werner Sport Club 2000 e.V. im Kolpinghaus



# Die Fusion Zusammen geht mehr

## Zielorientierte Entwicklung im Interesse der Mitglieder

Der Werner SC 2000 ist im Dezember 1999 aus einer Fusion der Vereine Sportfreunde 67 Werne-West und SSV Werne 16/25 entstanden. Dabei entstand durch die große Schnittmenge beider Vereine im Bereich Fußball und die seit Jahren ausgeprägte Breitensportliche Ausrichtung der Sportfreunde 67 eine interessante Konstellation für ein attraktives sportliches Angebot an die ganze Familie. Mit ca. 1.850 Mitgliedern und Kursteilnehmern zählt der Verein zu den großen Sportvereinen in Werne und Umgebung.

In den Sparten Fußball, Freizeit- und Breitensport, Tischtennis und Volleyball können sich Sportler und Sportlerinnen aller Altersgruppen aktiv einbringen und im Wettkampf Erfolge feiern, ihr persönliches Wohlbefinden erhalten bzw. wieder herstellen oder ihre Freizeit sinnvoll gestalten. Die satzungsgemäß garantierte organisatorische und finanzielle Eigenständigkeit der Fachschaften garantiert eine zielorientierte Entwicklung der Abteilungen im Interesse ihrer Mitglieder. Dabei liegt die rechtliche und finanzielle Verantwortung bei einem starken Hauptverein, der eine für alle



Sparten gleichermaßen bedeutsame Infrastruktur bereitstellt, die Interessen des Vereins gegenüber Politik und Verwaltung vertritt und für eine einheitliche und wirksame Außendarstellung sorgt.

Bewährt hat sich seit vielen Jahren auch die Eigenständigkeit der Jugendabteilung, deren Ausgestaltung in einer entsprechenden Jugendordnung nachzuvollziehen ist. Eine ausgewogene Beitragsgestaltung auf niedrigem Niveau für ein qualitativ hochstehendes Angebot unterstreicht die gesellschaftspolitische Bedeutung des Vereins für die Stadt und zeigt auch, dass sich der Verein seiner sozialen Verantwortung gegenüber den Menschen bewusst ist. Dazu gehören gestaffelte Familienbeiträge ebenso wie eine Quersubventionierung des Wettkampfsports insbesondere im Jugendbereich durch den Freizeit- und Breitensport.

Die Umsetzung der erklärten Ziele garantiert beim WSC 2000 eine respektable Anzahl von engagierten und leistungsfähigen Mitarbeiter/innen. Dies gilt für den administrativen Bereich ebenso wie für die sportliche Anleitung und Betreuung. Insbesondere im Bereich der gesundheitsorientierten Angebote für Prävention und Rehabilitation stehen dem Verein qualifizierte Übungsleiter/innen zur Verfügung, für die eine regelmäßige Weiterbildung selbstverständlich ist.

Weniger optimal stellt sich für den Verein die Sportstätten-situation dar. Das umfangreiche Programm des WSC 2000 muss in zahlreichen Sportanlagen über das Stadtgebiet verstreut angeboten werden und weckt sowohl bei den Verantwortlichen als auch bei den Mitgliedern den inständigen Wunsch nach einer sportlichen Heimat.





# Fußball

## Ein Aushängeschild des Vereins



Jannik Prinz (r.) und der Werner SC bieten auch in der nächsten Saison Landesliga-Fußball im Lindert. Foto: MSW

## Nach 30 Jahren wieder Landesliga

Am 7. Dezember 1999 fusionierte der SSV Werne mit den 1967 gegründeten Sportfreunden Werne-West zum Werner SC. Dieser übernahm den Platz in der Bezirksliga vom SSV.

Eine besondere Herausforderung war die Zusammenlegung des Spielbetriebs und der Spielerkader. Die Aufgabe für Trainer Hartmut Sinnigen bestand darin, aus zwei Mannschaften eine zu formen. „Klassenerhalt“ lautete das Ziel im Jahr Eins nach der Fusion. Auf Tabellenplatz 7 beendete der WSC die erste Saison.

Fünf Spielzeiten lang gehörte der WSC 2000 zur Bezirksliga, doch 2005 musste der Verein den Gang in die Kreisliga A hinnehmen. Fast wäre die Rückkehr in der Saison 2008/09 gelungen, doch der FC Nordkirchen machte mit 12 Punkten Vorsprung das Rennen. Dafür klappte es zwei Jahre später. Unter Trainer Andreas Zinke war eine Mannschaft mit jungen Werner Jungs zusammengewachsen, die erfolgreichen Offensiv-Fußball spielte. In 14 Spielen blieb der WSC ohne Niederlage. Aus vier Punkten Rückstand auf den favorisierten VfL Senden wurden sechs Punkte Vorsprung zum Saisonende. Souverän brachte die Zinke-Truppe die Meisterschaft unter Dach und Fach.

In der Bezirksliga-Saison 2011/12 platzierte sich der WSC auf Platz 5. Nach Platz 13 im folgenden Jahr übernahm Kurtulus Öztürk 2013 die Mannschaft. Unter dem Ex-Bundesliga-Profi steigerte sich der WSC zu einer festen Größe in der Bezirksliga. Nach drei dritten Plätzen stieg der Werner SC 2017 in die Landesliga auf. „Es hat über 30 Jahre gedauert, bis in Werne wieder eine Mannschaft Landesliga spielt“, jubelten die Fußball-Fans, die sich an die letzte Landesliga-Zugehörigkeit des SSV Werne in der Saison 1987/88 erinnerten.

Mit dem Aufstieg übergab Öztürk das Ruder an Lars Müller, der wie sein Vorgänger Werner Wurzeln und Erfahrung als Bundesliga-Profi hat. Der WSC etablierte sich in der Spitzengruppe der Landesliga, belegte 2022 den zweiten Platz. In der Saison 2022/23 war sogar von Aufstieg die Rede, doch stattdessen rutschte die Mann-

schaft in die Krise und in den Tabellenkeller. Es folgte der Abstieg.

Mit Kurtulus Öztürk als Trainer gelang dem Werner SC in der Bezirksliga-Saison 2023/24 Historisches: Ungeschlagen stürmte die WSC-Elf zum sofortigen Wiederaufstieg. Der neue Trainer Sven Pahnreck warf nach sechs Spieltagen das Handtuch, Sebastian Schnee übernahm als Interimscoach, bis mit Lars Müller ein alter Bekannter auf den Trainerposten zurückkehrte und den Klassenerhalt sicherte.

**Kontakt WSC-Fußball**  
Geschäftsführer Marc Dittloff  
[marc.dittloff@werner-sc.de](mailto:marc.dittloff@werner-sc.de)



76 Jahre lang wurden im Freiherren-vom-Stein-Stadion Erfolge bejubelt, Niederlagen ertragen, Tore beklatscht und Entscheidungen diskutiert. Offiziell eingeweiht wurde das Stadion am 2. Juni 1935. Mit dem Abriss ging 2011 hier ein Stück Werne Geschichte zu Ende.



# Freizeit- und Breitensport Hier findet jeder seinen perfekten Kurs

## Ideale Ergänzung zum Wettkampfsport

Rund 1.000 aktive Sportlerinnen und Sportler bilden die mitgliederstärkste Abteilung des WSC 2000 e.V. und unterstreichen das Selbstverständnis des Vereins als Familiensportverein. Vom Babyschwimmen bis zum Seniorensport finden Sportinteressierte aller Altersgruppen ein anspruchsvolles

Bewegungsangebot, um ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten, dabei ihre persönliche Leistungsfähigkeit zu erhalten bzw. zu verbessern und somit ihr Wohlbefinden zu steigern. Qualität und Quantität der Angebotspalette zu erhalten und an aktuelle Trends anzupassen, ist das Ziel.



Freizeit- und Breitensport gibt es im Verein seit 1971, als der Startschuss mit der Einrichtung einer Sportgruppe für Frauen fiel. In der Folgezeit entwickelte sich das Angebot explosionsartig, weil es den Verantwortlichen gelang, die Wünsche der sportinteressierten Menschen zu erkennen und umzusetzen. Vielseitige und abwechslungsreiche Übungsstunden für Kinder im Vorschul- und Schulalter, Fitnessangebote für jedermann, Seniorensport, HapKiDo und Trendsportarten werden jederzeit gern wahrgenommen.

Neben den Sportangeboten sind die außersportlichen Aktivitäten in allen Sportgruppen sehr beliebt. Der permanent spürbaren Gesundheitsorientierung im Sport wird durch spezielle Qualifizierungsmaßnahmen in den Bereichen Rehabilitation und Prävention und Kooperationen mit Krankenkassen und Ärzteschaft Rechnung getragen, um der Verantwortung des Vereins gegenüber den Sportlern/innen und Kursteilnehmer/innen gerecht zu werden.



Die Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter/innen hat dabei immer einen hohen Stellenwert und spiegelt sich im aktuellen Einsatz von ca. 40 zum Teil hochqualifizierten Übungsleitern/innen wider. Für diese Mitarbeiter/innen organisiert der Abteilungsvorstand regelmäßig Übungsleiterstammtische und interne Fortbildungen.

Seit 1981 steht die Freizeit- und Breitensportabteilung organisatorisch und finanziell auf eigenen Füßen und verwaltet sich unter dem Dach des Hauptvereins völlig eigenständig.

Somit gilt der Freizeit- und Breitensport beim WSC als ideale Ergänzung zum Wettkampfsport.

## Kontakt F+B-Abteilung

Instagram: Wernersc2000fub

Facebook: Werner SC 2000 e.V. -  
Freizeit- und Breitensport



Mit diesem  
QR-Code haben  
Sie die neue  
WSC-App immer  
dabei.



# Die Jugend-Abteilung Gemeinsam auch über den Sport hinaus

## Schon früh die Talente entdecken

Seit vielen Jahren bietet die Jugendabteilung des Werner SC Kindern und Jugendlichen eine sportliche Heimat – einen Ort, an dem Bewegung, Teamgeist und Freude am Sport im Mittelpunkt stehen. Mit einem vielfältigen Angebot an Sportarten und einem engagierten Trainer- und Betreuungsteam schaffen wir optimale Bedingungen, da-

mit junge Menschen ihre Talente entdecken, sich weiterentwickeln und wertvolle Freundschaften knüpfen können. Damit bieten wir eine Heimat für insgesamt 600 Kinder und Jugendliche.

Ob im Mannschaftssport oder in individuellen Disziplinen – bei uns findet jede\*r die passende Herausforde-



rung. Doch unser Engagement geht über den Sport hinaus: Gemeinsame Erlebnisse, Vereinsveranstaltungen und ein starker Zusammenhalt innerhalb der Teams sind feste Bestandteile unserer Philosophie. Besonders am Herzen liegt es uns, auch den jüngsten Mitgliedern eine Stimme zu geben und ihnen die Möglichkeit zu bieten, aktiv am Vereinsleben teilzunehmen.

Um dies zu gewährleisten, sind wir stolz darauf, in nahezu allen Fachbereichen – ob Volleyball, Fußball, Tischtennis oder F&B – bestens aufgestellt zu sein. In diesen Bereichen setzen wir auf eine starke Mischung aus Erfahrung und Nachwuchs: Während ein erfahrener Senior-Vertreter als Hauptverantwortlicher agiert, gestaltet mindestens eine junge Person zwischen 12 und 20 Jahren aktiv die Entwicklungen und Entscheidungen mit. Diese Mischung aus Erfahrung und frischem Engagement spiegelt sich nicht nur bei den Beisitzern wider, sondern auch im Jugendvorstand sowie bei den Verantwortlichen für das Jugendschutzkonzept.

Doch unsere Vielfalt zeigt sich nicht nur durch die vielen verschiedenen Altersgruppen, sondern auch durch

die Einzigartigkeit unserer Abteilung, in der alle Fachbereiche des Werner SC in einer gemeinsamen Struktur gebündelt werden. Dadurch kann auch der Austausch zwischen den Abteilungen gewährleistet werden, sodass man sich gegenseitig helfen und inspirieren kann. Auch durch gemeinsame Aktionen, wie die jährliche Dankesfeier für alle Ehrenamtlichen, die sich in der Jugend engagieren, werden der Austausch und das Miteinander gestärkt.

## Kontakt Jugend-Abteilung



Dirk Röder  
Kassierer

Ralf Cramer  
Vorsitzender

Jula Cramer  
Geschäftsführerin

ralf.cramer@wernersc.de  
jula.cramer@wernersc.de  
dirk.roeder@wernersc.de



# Tischtennis Hält körperlich und geistig fit

## Nach der Fusion folgte die Leistungsexplosion

Die Tischtennisabteilung wurde 1974 gegründet - damals noch bei den Sportfreunden Werne. Am offiziellen Spielbetrieb nahmen zunächst nur eine Damen- und eine Herrenmannschaft teil. Anfang der 80er Jahre wurde beschlossen, konsequente Jugendarbeit zu betreiben. In der Folge wuchs die Abteilung auf zwischenzeitlich ca. 150 Mitglieder und zehn Mannschaften im Nachwuchs- sowie vier Mannschaften im Erwachsenenbereich an. Nach verschiedenen „Aufs und Abs“ begann nach dem Zusammenschluss der Sportfreunde und des SSV Werne eine weitere Phase des Aufschwungs: eine Leistungsexplosion.

Derzeit sind die jeweils 1. Mannschaft bei den Herren und den Jugendlichen die am höchsten spielenden Tischtennistteams in Werne. Den Jugendlichen macht das Training viel Spaß. Und beim Erwachsenentraining gibt es keine Berührungsängste: Damen kommen genauso zum Training wie ältere Jugendliche, Hobbyspieler und -spielerinnen und unsere besten Spieler und Spielerinnen. Alle sind mit Elan, sportlichem Ehrgeiz und mit viel Spaß dabei. Genauso ist es beim inzwischen traditionellen Weihnachtsturnier; die Uhlandturnhalle platzt bei 70 bis 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmern und etlichen Zuschauerinnen und Zuschauern



aus allen Nähten. Ganz neu im Angebot ist sonntags unsere Ping-Pong-Parkinson-Gruppe, in der ein knappes Dutzend Erkrankte sich nicht ausbremsen lassen, sondern sich sportlich betätigen und dabei das soziale Miteinander pflegen.

Neugierig geworden?

Dann heißt es: gerne mal reinschauen. Spieler und Interessierte sind jederzeit bei einem Probetraining zu den Trainingszeiten willkommen. Das Mannschafts- und Hobbytraining findet montags und freitags jeweils von 19 bis 22 Uhr in der Sporthalle der Uhlandschule statt. Mehr Infos zum Training gibt es auf der Homepage unseres Vereins.

Bis bald!

## Kontakt Tischtennis-Abteilung

**Manfred Woehl**  
manfred.woehl@werner-sc.de

**Luca Bröcker**  
Luca-Broecker@wsc-tt.de





# Volleyball

## Eine Sportart für alle



# Teamgeist Technik und Tempo

Volleyball ist ein dynamischer Mannschaftssport, bei dem zwei Teams mit je sechs Spielern versuchen, den Ball über ein Netz so auf den Boden der gegnerischen Spielfeldhälfte zu bringen, dass das andere Team ihn nicht regelgerecht zurückspielen kann. Gespielt wird über drei Gewinnsätze bis 25 Punkte, ein möglicher Entscheidungssatz bis 15 Punkte.

Beim Werner SC 2000 e. V. liegt der Fokus auf der Förderung der männlichen Jugend und der Entwicklung leistungsstarker Herrenmannschaften. Mit gezieltem Training, Teamarbeit und Spielpraxis begleiten wir junge Talente auf ihrem sportlichen Weg – vom Einstieg in der Jugend bis hin zum Herrenbereich. Technik, Athletik und taktisches Verständnis stehen dabei im Mittelpunkt.

IMPRESSUM

## 25 Jahre Werner SportClub

Sonderveröffentlichung Juli 2025  
Herausgeber: Werner SC 2000 e.V.

Layout und Redaktion:  
MSW - MedienServiceWerne



Ergänzt wird unser Angebot durch drei Mixed-Mannschaften, in denen Frauen und Männer gemeinsam spielen – ideal für alle, die den Sport in lockerer, aber dennoch ambitionierter Atmosphäre erleben möchten.

Ob als leistungsorientierter Spieler oder als sportlich Aktiver aus Freude am Spiel: Volleyball beim Werner SC 2000 bedeutet Gemeinschaft, Engagement und Leidenschaft für den Sport.

Möchtest du mitmachen oder einfach mal reinschnuppern?  
**Dann komm' vorbei und werde Teil unseres Teams!**

## Kontakt Volleyball

**Peter Reinhardt**

1. Vorsitzender der Volleyballabteilung  
Werner Sport Club 2000 e. V.

Tel.: 02389 532538

Mobil: 0177 3840957

E-Mail: [peter.reinhardt@wernersc.de](mailto:peter.reinhardt@wernersc.de)

25 Jahre

**Wir gratulieren  
zum Jubiläum.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

**Herzlichen Glückwunsch!**

Wir gratulieren dem **Werner Sport Club 2000 e.V.** sehr herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg und spannende Projekte.

**Volksbank  
Kamen-Werne**

